

Seelsorgeteam

Pfarrer Thomas Holler (Tauberbischofsheim - Leitender Pfarrer) 09341 – 92 25 20
Pfr. Damian Samulski (Gerchsheim) 09344 – 210 - Pfr. Arul Arockiasamy (Werbach) 09341 – 60 03 23
GemRef. Birgit Kuhn (Großrinderfeld) 09349 – 92 93 32 – Diakon Günther Holzhauser (Werbach) 09341 – 54 03

Sprechzeiten Pfarrbüro

Großrinderfeld: **Dienstag** 9.00 Uhr – 10.30 Uhr / **Mittwoch** und **Donnerstag** 9.00 Uhr – 12.00 Uhr (Tel.: 09349 – 1364)
Bitte beachten: Vom 13. bis 29. Oktober ist das Pfarrbüro nur mittwochs von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet!!

Öffnungszeiten der kath. öffentl. Bücherei im alten Rathaus in Gerchsheim – neue Öffnungszeiten beachten

Montag: 16.00 Uhr – 17.00 Uhr **Mittwoch:** 16.00 Uhr – 18.00 Uhr **Freitag:** 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail-Adressen

Pfarrbüro Großrinderfeld: pfarramt@kath-grossrinderfeld.de Pfarrer Holler: thomas.holler@kath-kirche-tbb.de
Pfr. Samulski: pfarrer.Samulski@kath-grossrinderfeld.de - Pfr. Arul: arul.arockiasamy@kath-grossrinderfeld.de
GemRef. Kuhn: referentin.kuhn@kath-grossrinderfeld.de
Homepage der Kirchengemeinde: www.kath-tauber-main.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Frau Kuhn

Großrinderfeld: Dienstag 9.00 bis 10.00 Uhr, 12.30 bis 15.30 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 14.30 Uhr, Donnerstag 10.00 bis 15.30 Uhr und Freitag 10.00 bis 12.30 Uhr

Grußworte



Quelle: Pixabay

Wer mit Münzgeld bezahlt, achtet sicherlich nicht darauf, was auf der Rückseite der Münze abgebildet ist. Ich tue das immer wieder, weil ich seit einem Schul-Projekt eines meiner Kinder zum Thema Europa die Euro-Münzen sammle. Selten bezahle ich mit einem Bild eines Machthabers. Es gibt sie überall dort, wo Länder eine Monarchie kennen. König Albert II. ist auf den belgischen Münzen und König Willem-Alexander in den Niederlanden zu finden. Die spanischen Münzen zeigen den amtierenden König Felipe VI. Bisher bin ich jedoch noch nicht in den Besitz einer Vatikan-Münze gelangt.

Jesus wird mit der Steuermünze eine Falle gestellt. Die Gegner versuchen, ihn loszuwerden. Er lässt sich darauf ein und reagiert auf den Konflikt mit Klugheit. Die römische Münze trug das Bild des Kaisers. Wer damals Steuern zahlte, gab dem Kaiser also den Anteil an seinem Eigentum zurück.

"Gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört".

Wir sind Gottes Abbild, wir tragen das Bild Gottes in uns. Wir tragen deshalb eine große Verantwortung für unser Tun und sind aufgefordert, Gott das zu geben, was Gott gehört. Doch was gehört Gott? Wie kann ich ihm geben, was ihm gehört? Wie kann ich christlich leben in einem modernen Staat, in dem sich vieles um Macht und Geld dreht? Da gibt es einerseits die soziale Dimension, die in meinem Mitwirken am öffentlichen Leben sichtbar wird und in der praktizierten Nächstenliebe. Und da gibt es andererseits die Dimension der Gottesbeziehung. Diese zeigt sich in meinem Gebet, Mitfeiern des Gottesdienstes, Achtung der Geschöpfe und der gesamten Schöpfung.

Papst Franziskus spricht in der Enzyklika „Laudato si“ von der Sorge um das gemeinsame Haus. Er findet klare Worte, u.a. zu Umweltverschmutzung und Klimawandel, Lebensstil und Konsumverhalten, ökologische Umkehr und christlicher Spiritualität. 2015 bereits veröffentlicht, macht er uns auch heute noch Mut:

*„Gemeinsam mit allen Geschöpfen gehen wir unseren Weg in dieser Welt - auf der Suche nach Gott (...).
Gehen wir singend voran! Mögen unsere Kämpfe und unsere Sorgen um diesen Planeten
uns nicht die Freude und die Hoffnung nehmen.“ (330)*

„Für die Schöpfung durch den Herbst“ - Herz(bst)liche Grüße Birgit Kuhn, Gemeindereferentin

Samstag, 17. Oktober: Heiliger Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer [um 115]

Gerchsheim, St. Johannes

18.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** – für Bruno Baumann u. Fam. Dittmann – zu Ehren der Muttergottes – Rosa u. Otto Spiegel u. Ang. – Leb. u. Verst. d. Fam. Fischer u. Hubatschek u. Walter Weller – Johannes Hofmann, Franz, Barbara u. Irene Hofmann, Otto u. Gisela Albert, Heinrich u. Maria Albert, Paul u. Olga Kuhn, Anneliese u. Adam Rechtenwald u. Dr. Gary Razinskas sen.

Gamburg, Burgkapelle

11.00 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier** – zur Mutter Gottes

Werbachhausen, St. Laurentius

18.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier** – für verlassene Seelen – Klementine Müller u. Anna Seidenfuß

Sonntag, 18. Oktober: 29. Sonntag im Jahreskreis – Jahrtag der Kirchweihe

Großrinderfeld, St. Michael

10.30 Uhr (Pfr. Kuhn) **Eucharistiefeier** – für Alfred u. Lydia Hofmann, Fam. Schultheiß u. Sr. Ermengard – Oskar Hofmann u. Tochter Nina – Horst Pulzer, leb. u. verst. Ang. d. Fam. Pulzer, Stolzenberger u. Behringer – Herta u. Oswald Weismann u. Ang.

Werbach, St. Martin

10.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier** – für Fam. Gütter u. Schlör – Willi Schmitt u. Helene Steinam, leb. u. verst. Ang. – Helene Schleyer u. Ang.

Schönfeld, St. Vitus

9.00 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** mit Aufnahme der neuen Ministranten – für Albin Wenz u. Ang. – zu Ehren der Muttergottes (Sch.) – Hedwig Fries (Jta), Johann u. Reinhold Fries – Oskar Weis u. verst. Ang. – Fam. Mark u. Gehringer u. verst. Ang. – Alois Fleischmann u. verst. Ang. – Stanislaw Samulski (best. v. Gemeindeteam) – Josefine, Paul u. Waltraud Schäfer u. Oskar Fleischmann – Rosa Leber (St) – Christa Öchsner (St)

Brunntal, St. Michael

9.00 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier**

Montag, 19. Oktober: Heilige Johannes de Brébeuf, Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika [1642–1649] - Heiliger Paul vom Kreuz Priester, Ordensgründer [1775]

Gerchsheim, St. Johannes

8.00 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** – zum Hl. Wendelin

Dienstag, 20. Oktober: Heiliger Wendelin, Einsiedler im Saarland [6. Jh.]

Großrinderfeld, St. Michael

18.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier**

Gerchsheim, St. Johannes (im Pfarrzentrum St. Johann)

19.30 Uhr (GemRef. Kuhn u. Pfr. Samulski) **Informationsabend** zur Erstkommunion 2027

Gamburg, St. Martin

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier** – für die Armen Seelen

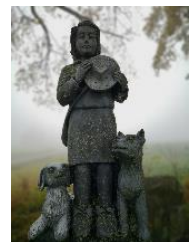


Bild: Christian Schmitt
in: Pfarrbriefservice

Mittwoch, 21. Oktober: Heilige Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln [um 304]

Werbach, St. Martin

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier**

Ilmspan, St. Laurentius

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 22. Oktober: Heiliger Johannes Paul II., Papst [2005]

Großrinderfeld, St. Michael

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Schönfeld, St. Vitus

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier**

Brunntal, St. Michael

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier**

Freitag, 23. Oktober: Heiliger Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich [1456]

Gerchsheim, St. Johannes

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** – für Kunibert Helmstädter (Jta) – Elisabeth Öchsner u. Eltern

Werbachhausen, St. Laurentius

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier**

Samstag, 24. Oktober: Heiliger Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer [1870] - Mariengedächtnis am Samstag - In der kommenden Nacht Ende der Sommerzeit - MISSIO-Kollekte

Großrinderfeld, St. Michael

18.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** – für Rainer Stolzenberger, Eltern und Schwiegereltern – Gerhard Schmitt u. Ang. – Martin Schmitt, Geschwister u. Ang. – Helga Haberkorn, Eltern u. Schwiegereltern



Gamburg, St. Martin

18.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier** – für Walter Treibel, Bruno Lang, Margot Nahm, Willi Stadelmann, Alfons Endres u. Josef Ries (best. v. Jahrgang 1949) – zum hl. Josef

Werbach, Liebfrauenbrunn

9.30 Uhr (Pfr. Arul) **Wallfahrtsamt: Eucharistiefeier**; mitgestaltet von Menschen mit einer Beeinträchtigung – für Paul u. Hedwig Spinner, Leo Seidenspinner u. Geschwister

Sonntag, 25. Oktober: 30. Sonntag im Jahreskreis – MISSIO-Kollekte

Gerchsheim, St. Johannes – Familiengottesdienst

10.30 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** – für Elisabeth u. Ernst Popp u. Ang.



Werbach, St. Martin

9.00 Uhr (Pfr. Kuhn) **Eucharistiefeier**

Ilmspan, St. Laurentius

13.00 Uhr (Pfr. Samulski) **Eucharistiefeier** – für Berta u. Emil Schäfer, Rita und Gerárd Betz – Willi u. Mathilde Brennfleck u. verst. Ang. – Hermann Brennfleck u. verst. Ang. – Herta u. Edgar Fleischmann, Richard u. Friedbert Schäfer, Brigitte Walter u. verst. Ang. – Martha u. Eugen Lesch u. Gottfried Endres – Maria u. Ludwig Fleischmann, Lidwina u. Ludwig Göbel, Rita u. Robert Fleischmann, Roswitha u. Albert Heller, Inge u. Erich Mark u. Ang. – Lidwina, Heinrich u. Karl Dittmann - Verst. d. Fam. Lesch(St)
Wir gedenken dabei der Verstorbenen, die seit dem letzten Allerseelentag aus unserer Gemeinde in die Ewigkeit vorausgegangen sind.

anschl. **Gräberbesuch**

Wenkheim, St. Maria

10.30 Uhr (Pfr. Arul) **Eucharistiefeier** – für Hildegard u. Gregor Bopp, leb. u. verst. Ang. – Monika Lippert
Wir gedenken dabei der Verstorbenen, die seit dem letzten Allerseelentag aus unserer Gemeinde in die Ewigkeit vorausgegangen sind.

anschl. **Gräberbesuch**

Aktuelles

Pfarrbüro Großrinderfeld

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 13. bis 29. Oktober **nur mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr** geöffnet und telefonisch erreichbar. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Samulski Tel. 09344 210 oder Herrn Pfr. Arul Tel. 09341 600323.

Familiengottesdienst

Das Bibelentdecker-Team lädt am Sonntag, den 25. Oktober alle Familien um 10.30 Uhr nach Gerchshheim, St. Johannes der Täufer ein. Wir feiern einen fröhlichen Gottesdienst mit einer kindgerechten Katechese und ansteckenden Liedern. In der Botschaft des Evangeliums geht es dieses Mal um eine Herzens-Angelegenheit. Parallel treffen sich die Kleinen zur Kinderkirche im Pfarrzentrum St. Johann.



Werbach: Gebetsgemeinschaft „Lebendiger Rosenkranz“

Im Rosenkranzmonat Oktober 2026 beten wir alle Rosenkranzbeter



Quelle: Pixabay

Maria, du Königin vom heiligen Rosenkranz! (Lauretanische Litanei)

Bitte für uns, dass alle, die regelmäßig den Rosenkranz beten, in ihrem Glauben gestärkt werden und ihre Gebete zu einer Quelle des Trostes für unsere Gemeinden werden. Schenke ihnen die Ausdauer und Freude, im Alltag innezuhalten und durch die Geheimnisse des Rosenkranzes Jesu Leben immer tiefer zu betrachten.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission 2026



Liebe Schwestern und Brüder, „Sei mutig und stark“ – dieses Wort aus dem Buch Josua (1,6) steht über dem Sonntag der Weltmission 2026. Es lenkt unseren Blick nach Madagaskar, wo viele Menschen jeden Tag mutig und stark um das Nötigste ringen müssen: um Nahrung, um medizinische Hilfe, um Bildung für die Kinder. Die Kirche in Madagaskar unterstützt sie dabei. Besonders in den ländlichen Gebieten ist sie oft die einzige Institution, die soziale und medizinische Dienste oder Bildungsmöglichkeiten anbietet. Sie ermutigt die Menschen auch, selbst für eine bessere Zukunft ihres Landes zu kämpfen. Zugleich stärkt sie die Christen in ihrem Glauben.

Seit 100 Jahren erinnert uns der Sonntag der Weltmission daran, dass wir Christinnen und Christen weltweit zusammengehören. Das Hilfswerk Missio ist dieser globalen Solidarität verpflichtet. Bitte unterstützen Sie die wichtige Arbeit von Missio und seinen Projektpartnern. Helfen Sie mit, dass sich die Kirche in Madagaskar und in anderen Ländern dieser Welt für die Armen und Benachteiligten engagieren kann. **Kollektenankündigung am Sonntag der Weltmission 2026, dem 25. Oktober 2026.** Die heutige Kollekte ist für die Arbeit von Missio bestimmt. Das Hilfswerk unterstützt die Kirche in Afrika, Asien und Ozeanien. Es geht dabei um pastorale und soziale Projekte, die insbesondere den Armen zugutekommen. Bitte beteiligen Sie sich an dieser weltweiten Solidaritätsaktion mit einer großzügigen Spende. Haben Sie herzlichen Dank! Für das Erzbistum Freiburg *Erzbischof Stephan Burger*

Gemeinsam für unsere Kirche St. Maria Wenkheim: Aufruf zur Spendenaktion



Quelle: Röm.-kath. Kirchengemeinde

Liebe Gemeinde,

unsere Pfarrkirche ist ein Ort der Begegnung, des Gebets und der Gemeinschaft. Damit das auch in Zukunft so bleibt, finden derzeit wichtige Arbeiten im Innenraum statt. Bestimmt haben Sie schon bemerkt, dass sich einiges tut – doch wie es bei großen Projekten oft so ist, bringt die Umsetzung unerwartete Herausforderungen mit sich.

Hinter den Kulissen: Aufwendige Reinigung und mehr Komfort

Aktuell läuft die aufwendige Kirchen-Innenreinigung im sogenannten Latex-Verfahren. Diese Methode ist technisch anspruchsvoll und erweist sich in der Praxis nun deutlich zeitintensiver und arbeitsaufwändiger als zunächst angenommen. Gleichzeitig schaffen wir einen echten Mehrwert für alle Kirchenbesucher: Im ehemaligen Heizraum wird derzeit eine Toilette eingebaut. Damit steht Ihnen während der Gottesdienste zukünftig direkt vor Ort eine sanitäre Anlage zur Verfügung – ein langgehegter Wunsch vieler Gemeindemitglieder geht damit endlich in Erfüllung. Besonders erfreulich: Unser Gemeindeteam bringt hierbei ein hohes Maß an Eigenleistung ein und packt tatkräftig selbst mit an, um die Kosten so gering wie möglich zu halten.

Jeder Euro hilft und entlastet

Die unvorhergesehenen Mehrkosten der Reinigung belasten den Haushalt unserer Pfarrei stark. Da wir dieses Projekt zu einem großen Teil aus eigenen Finanzmitteln stemmen müssen, sind wir dringend auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Bitte unterstützen Sie uns!

Jeder Euro ist wertvoll und hilft direkt dabei, unsere Eigenmittel zu entlasten und die Arbeiten erfolgreich abzuschließen. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass unsere Kirche ein sauberer, einladender und komfortabler Ort für uns alle bleibt.

- **Spendenkonto:** Volksbank eG Neckar Odenwald Main Tauber
- **IBAN:** DE94 6739 0000 0021 2043 07
- **Verwendungszweck:** Spende Innenreinigung / WC

Für jede Unterstützung – ob klein oder groß – sagen wir schon jetzt von ganzem Herzen: **Vergelts Gott!**

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 44 vom 24.10. bis 01.11.2026 ist 16.10.2026